

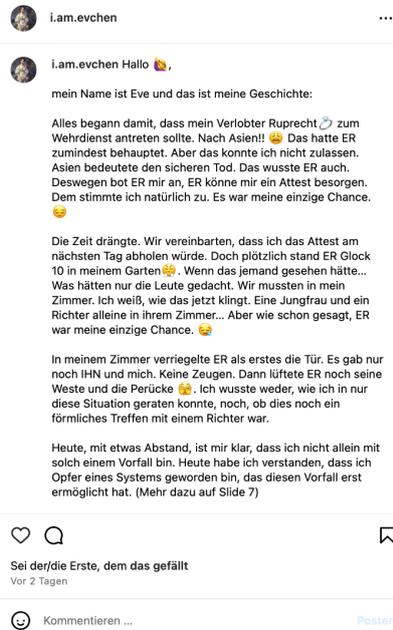
Beispiellösung Hausaufgabe / weiterführende Aufgabe

Erwartungshorizont Social Media Beitrag

Kriterium	trifft gar nicht zu	trifft teilweise zu	trifft überwiegend zu	trifft voll zu
Umfang & Inhalt				
Der Beitrag umfasst circa 300 Wörter (in Form von einer Bildunterschrift, auf den Slides / im Reel ...).				
Der Beitrag ist inhaltlich korrekt / weist direkte Bezüge zum Krug auf / enthält nur Infos, die sich am Text belegen lassen / orientiert sich am Zeitstrahl.				
Der Beitrag geht auf die Systematik und strukturellen Probleme von Machtmissbrauch ein.				
Sprache				
Der Beitrag enthält keine Rechtschreibfehler.				
Der Beitrag ist in einem authentischen Schreibstil formuliert, der zum gewählten Medium passt (Ich-Erzählerin, Emojis, informelle Sprache, ...).				
Der Beitrag ist kohärent.				
Stil & Aufbau				
Der Beitrag ist optisch ansprechend und zieht Aufmerksamkeit auf sich.				
Der Beitrag erfüllt die Merkmale des Mediums (Hashtags, Bilder, Symbole, ...).				
Der Beitrag enthält auf den Slides / im Reel kurze, prägnante Informationen und in der Bild-/ Videounterschrift eine ausführlichere Beschreibung.				

Beispiellösung Social Media Beitrag

Slides:



ER hat gesagt, ich könne das
Attest am nächsten Tag abholen

ER stand **PLÖTZLICH**
Glock 10 in meinem Garten

ER hat uns in meinem Zimmer
EINGESCHLOSSEN und
sich dort seiner Perücke entledigt
und die Weste gelüftet 

.....

ER

HAT DEN
KRUG

ZERBROCHEN

.....

WELCHES



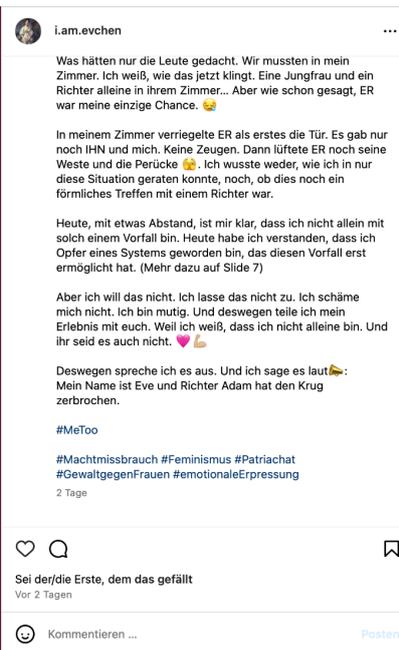
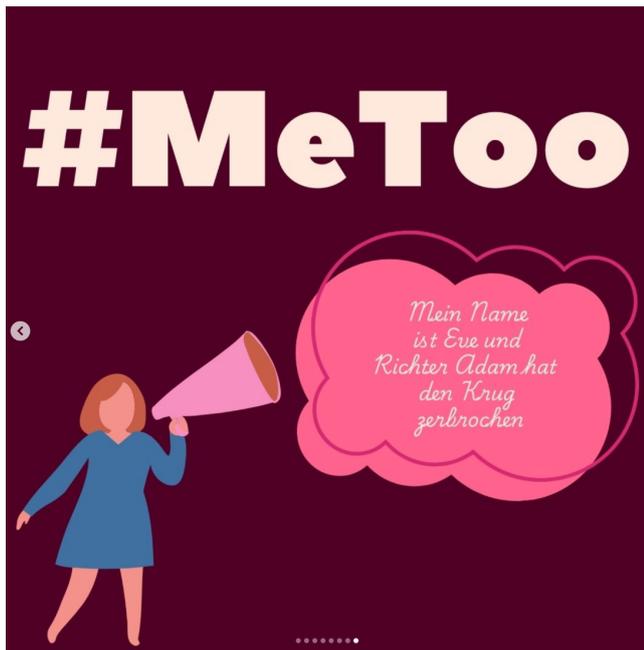
SYSTEM

**STECKT
DAHINTER?**

.....

- Ausnutzen der Machtposition
↳ Vorschuss von Vertrauen
und Glaubwürdigkeit
- Aufbau einer Hierarchie
- Verbreitung falscher Infos
↳ er kann lesen, ich nicht
- Ausnutzen der Dringlichkeit
- emotionale Erpressung.
- Eindringen in privaten Raum
↳ Mangel an Zeugen
↳ Beschmutzung meiner
Ehre, nicht seiner

.....



Bildunterschrift:

Hallo 🗣️,

mein Name ist Eve und das ist meine Geschichte:

Alles begann damit, dass mein Verlobter Ruprecht 🇸🇰 zum Wehrdienst antreten sollte. Nach Asien!! 🇦🇸 Das hatte ER zumindest behauptet. Aber das konnte ich nicht zulassen. Asien bedeutete den sicheren Tod. Das wusste ER auch. Deswegen bot ER mir an, ER könne mir ein Attest besorgen. Dem stimmte ich natürlich zu. Es war meine einzige Chance. 😞 Die Zeit drängte. Wir vereinbarten, dass ich das Attest am nächsten Tag abholen würde. Doch plötzlich stand ER Glock 10 in meinem Garten 🚫. Wenn das jemand gesehen hätte... Was hätten nur die Leute gedacht. Wir mussten in mein Zimmer. Ich weiß, wie das jetzt klingt. Eine Jungfrau und ein Richter alleine in ihrem Zimmer... Aber wie schon gesagt, ER war meine einzige Chance. 😞

In meinem Zimmer verriegelte ER als erstes die Tür. Es gab nur noch IHN und mich. Keine Zeugen. Dann lüftete ER noch seine Weste und die Perücke 🗡️. Ich wusste weder, wie ich in nur diese Situation geraten konnte, noch, ob dies noch ein förmliches Treffen mit einem Richter war.

Heute, mit etwas Abstand, ist mir klar, dass ich nicht allein mit solch einem Vorfall bin. Heute habe ich verstanden, dass ich Opfer eines Systems geworden bin, das diesen Vorfall erst ermöglicht hat. (Mehr dazu auf Slide 7)

Aber ich will das nicht. Ich lasse das nicht zu. Ich schäme mich nicht. Ich bin mutig. Und deswegen teile ich mein Erlebnis mit euch. Weil ich weiß, dass ich nicht alleine bin. Und ihr seid es auch nicht. 🗣️

Deswegen spreche ich es aus. Und ich sage es laut 🗣️:

Mein Name ist Eve und Richter Adam hat den Krug zerbrochen.

#MeToo

#Machtmissbrauch #Feminismus #Patriachat #GewaltgegenFrauen #emotionaleErpressung

Beispiellösung Zeitungsartikel

Vorwurf der Täuschung und Nötigung: Eve erhebt Anschuldigungen gegen Richter Adam

Huisum – Im Rahmen eines laufenden Gerichtsverfahrens erhebt Eve schwere Vorwürfe gegen den involvierten Richter Adam. Nach ihren Aussagen sicherte Adam zu, den Wehrdienst von Ruprecht mittels eines ärztlichen Attests zu umgehen – allerdings nur unter der Voraussetzung einer "angemessenen Gegenleistung" von Eve.

Eve schildert, dass Adam sie absichtlich täuschte. So habe er ihr fälschlicherweise berichtet, ihr Verlobter sei zum Militärdienst nach Asien eingezogen worden – einem Kriegsschauplatz, wo zahllose Soldaten ihr Leben verlieren.

Darüber hinaus berichtete Eve von einem weiteren Vorfall: Entgegen einer zuvor getroffenen Vereinbarung sei Adam bereits um 22 Uhr abends im Garten ihres Hauses erschienen, um sie zu bedrängen. Der ursprünglich geplante Termin zur Abholung des Attests in der Gerichtsstube wurde offensichtlich ignoriert.

Des Weiteren berichtet Eve, dass Adam sich durch eine List Zugang zu ihrem Zimmer verschaffte. Laut Eve verriegelte er die Tür gegen ihren Willen und entledigte sich seiner Kleidung.